

PANTHEON CASA EDITRICE S. A. FIRENZE

Am 25. September ward ausgegeben:

ADOLPH GOLDSCHMIDT

DIE
DEUTSCHE BUCHMALEREI

Mit 200 Tafeln in Lichtdruck, in zwei Halblederbände gebunden 180 RM.

In dem vorliegenden Werk wird zum ersten Male eine Zusammenfassung des überreichen Materials deutscher frühmittelalterlicher Miniaturen gegeben, wie sie in einem solchen Umfang noch nicht vorliegt, und zwar durch Adolph Goldschmidt, den besten Kenner und feinsinnigsten Interpreten frühmittelalterlicher Kunst, dessen Name mit der Erforschung der Geschichte der Miniaturmalerei unlöslich verknüpft ist. Das Werk umfaßt die Zeit von den Anfängen unter den Karolingern bis zum Beginn des hochromanischen Stils. Entsprechend den hergebrachten Benennungen verteilt der Verfasser diesen Stoff auf zwei in sich abgeschlossene Bände.

I. Die Karolingische Zeit / II. Die Ottonische Zeit

Jedem Band ist ein einleitender Text beigegeben, der in knapper Form das Wesentliche über Entstehung und Gruppierung dieser Kunstwerke gibt, in großen Linien die Entwicklung darstellt und darüber hinaus Grundlegendes über das Kunstschaffen dieser Epoche bietet. Alle Einzelheiten sind am Ende des Textes in einem besonderen Katalog zusammengestellt. Bei der Auswahl der Tafeln war der Grundsatz maßgebend, die entscheidenden und künstlerisch eindrucksvollen Gruppen durch eine möglichst große Anzahl von Beispielen zu vertreten.

Adolph Goldschmidts Geschichte der deutschen Buchmalerei kann als die wichtigste kunstwissenschaftliche Veröffentlichung überhaupt seit langer Zeit bezeichnet werden.

□ Z

□ Z

KURT WOLFF VERLAG MÜNCHEN